

Zwei Sieger beim Wettkampf um die schärfste Wurst

Zwei zehnköpfige Teams aus Hamburg und Berlin trafen sich gestern zum „Scharfessen-Wettbewerb“ an der Currywurstbude „Curry 36“ am Mehringdamm. Die Hamburger reisten im Stretch-Hummer, der zivilen Langversion des amerikanischen Militärfahrzeugs, an. Begleitet wurden sie von rund 70 Fans im Reisebus. Es galt, den Esser zu ermitteln, der die schärfste Wurst isst. Von Runde zu Runde wurde die Currywurst schärfer gewürzt. Die Soßen hatten Namen, wie „Schwarze Witwe“, „Jaguar Hot Sauce“ oder „The Final Answer“. Nach und nach gaben Teilnehmer beider Teams auf, litten unter Krämpfen und Kreislaufproblemen. Ein mit-



Das Hamburger Team reiste mit seinen Cheerleadern an

FOTO: S. GLANZE

gereister Notarztwagen aus Hamburg stand bereit. Am Ende saßen sich der Hamburger Hans-Jürgen „Siggi“ Siegler und der Berliner René Fertig gegenüber. Bei Schärfestufe 12, schärfer geht's nicht, wurden beide zum Sieger erklärt. ag